



Suchtarbeitskreis  
Regensburg



Wenn Sie in Ihrer Institution, Behörde, Verein, Verband etc. zur Suchtprävention beitragen wollen und/oder ein allgemeines Interesse an der Suchtarbeit in Regensburg haben, können Sie Ihr Engagement und Ihre Ideen persönlich in den Suchtarbeitskreis einbringen.

Im Suchtarbeitskreis Regensburg treffen sich seit 1979 Vertreterinnen und Vertreter verschiedenster Institutionen und setzen sich mit dem Thema Sucht auseinander.

Wir zeigen regionale Versorgungslücken auf und machen Vorschläge, um diese zu beheben.

Außerdem bilden wir uns und auch externe Multiplikatoren zu verschiedensten Suchthemen regelmäßig fort.

**Der Suchtarbeitskreis besteht aus themenbezogenen Arbeitsgruppen und dem Plenum:**

**Arbeitsgruppe B** „Suchtprävention“

**Arbeitsgruppe C** „Sucht und Arbeitswelt“

**Arbeitsgruppe D** „Nachsorge und Rehabilitation“

**Arbeitsgruppe E** „Illegale Drogen“

**Arbeitsgruppe F** „Frau und Sucht“

**Arbeitsgruppe M** „Substitution“

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit im Suchtarbeitskreis haben, rufen Sie uns einfach an!

Wir freuen uns jederzeit über neue Mitglieder, Anregungen, Ideen und Verbesserungsvorschläge.

[www.suchtinformatio-oberpfalz.de](http://www.suchtinformatio-oberpfalz.de)



Das Gesundheitsamt ● ist gut mit den Buslinien des RVV erreichbar:

**Haltestelle: Weißenburgstraße und Adolf-Schmetzer-Straße**

**Besuchszeiten:**

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Montag, Dienstag 13.00 - 15.30 Uhr

Donnerstag 13.00 - 17.30 Uhr

Bitte vereinbaren Sie während oder auch außerhalb dieser Besuchszeiten einen Termin.

**Adresse:**

Landratsamt Regensburg  
Gesundheitsamt  
Sedanstraße 1  
93055 Regensburg

Tel.: 09 41 / 40 09 - 0 oder - 88 3

Fax: 09 41 / 40 09 - 7 64

e-mail: [sozialdienst@landratsamt-regensburg.de](mailto:sozialdienst@landratsamt-regensburg.de)

[www.landratsamt-regensburg.de](http://www.landratsamt-regensburg.de)

Angebote

zum  
Thema

Sucht



Landratsamt Regensburg - Gesundheitsamt

Stand 11/2012

# Beratung

## Unser Angebot der Beratung richtet sich an:

- Suchtgefährdete und Suchtkranke, die Probleme haben mit  
Alkohol  
Medikamenten  
Illegalen Drogen  
Nikotin  
Ess-Störungen  
Spielen  
u.a.
- Angehörige
- andere Personen aus dem sozialen Umfeld von Suchtkranken

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym und unterliegt der Schweigepflicht.

## Die Beratung umfasst:

- Informationsvermittlung über verschiedene Hilfsangebote (Beratungs-, Behandlungs-, Nachsorgemöglichkeiten, Selbsthilfegruppen)
- Vermittlung in stationäre Entgiftungs- und Entwöhnungseinrichtungen
- Suchtberatung bei Führerscheinverlust
- Krisenintervention
- Nachsorge nach einer ambulanten oder stationären Behandlung
- Rückfallvorbeugung und -bearbeitung
- Psychosoziale Begleitung von Substituierten

# Prävention

## Unsere Sucht-Präventionsangebote beinhalten:

- Förderung der Lebenskompetenz
- Informationsvermittlung
- Bildung kritischer Einstellungen
- Alternative Erlebnisformen
- Früherkennung und Frühintervention
- Strukturgestaltende Maßnahmen

## Zielgruppen im Bereich Suchtprävention sind:

- Lehrkräfte unterschiedlicher Schultypen
- Erzieher/innen
- Eltern
- Schüler, Jugendliche aller Altersstufen, je jünger desto besser
- Führungskräfte/Mitarbeiter aus dem betrieblichen Bereich
- Medizinisches Personal
- sowie weitere Multiplikatoren

## Konkrete Angebote:

- Fred (Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten)
- HaLT (Alkoholprävention „Hart am Limit“)
- Projekte für und mit Kindern und Jugendlichen
- Elternabende und Elternkurs „Hilfe mein Kind pubertiert“
- Prävention im Kindergarten, Programm FREUNDE
- Multiplikatoren- Schulungen
- Nichtraucherurse
- MOVE-Seminare (Motivierende Kurzintervention)
- Lions-Quest-Lehrerfortbildung
- u.a.

**Bitte sprechen Sie uns für eine Kooperation frühzeitig an!**

# Infothek

Interessierten steht in unserer gut sortierten Infothek eine große Auswahl an Materialien zum Thema Sucht kostenlos zur Verfügung.

## 1. Broschüren und Falbblätter

- von Facheinrichtungen wie der BzGA, DHS, LZG oder von verschiedenen Ministerien

## 2. Fachliteratur

- aus verschiedenen Themenbereichen wie z.B. Alkohol, Drogen, Essstörungen etc.

## 3. Fachzeitschriften

- zu aktuellen Tendenzen der Suchtprävention und Suchttherapie.

## 4. Material zum Verleihen

- Rauschbrillen
- Schülerlektüre für verschiedene Altersgruppen im Klassensatz
- Lehrerkiste mit Arbeits- und Informationsmaterialien zur Suchtvorbeugung in der Schule, Schülerlektüre für verschiedene Altersgruppen im Klassensatz
- Filme
- Jonglier- und Sinneskiste, Balance-Spielelement, Plakate und Tastbox
- Medienpaket für Führungskräfte und Multiplikatoren im betrieblichen Bereich

## 5. Downloads

[www.suchtinfo-oberpfalz.de](http://www.suchtinfo-oberpfalz.de)

## Verleihbedingungen für die Punkte 2. - 4.

- keine Leihgebühr
- Leihdauer nach Absprache
- Vorbestellung wird empfohlen